

Inhalt

Tagungsband 1. Darmstädter Gespräch

Dem Tagungsband war ursprünglich kein Inhaltsverzeichnis beigegeben. Diese Aufstellung soll dies kompensieren.

Die Ausstellung	5
veranstaltet von der Neuen Darmstädter Sezession vom 15.07. bis 3.09.1950 auf der Mathildenhöhe in Darmstadt	
Begrüßung zur Ausstellung: Ernst Schröder (Bürgermeister)	7
Eröffnung der Ausstellung: Kurt Heyd (Neue Darmstädter Sezession)	9
Zum Thema der Ausstellung: Dr. Adolf Schmoll gen. Eisenwerth	11
Die Jury	15
Liste der ausstellenden Künstler	16
Ausgewählte Reproduktionen	19
Das Gespräch	27
geführt vom 15. bis 17 Juli 1950 in der Stadthalle in Darmstadt	
Das Komitee Darmstädter Gespräch	27
Zeitliche Gliederung des Gesprächs	28
Samstag abend	
Eröffnung: Prof. Dr. Hans Gerhard Evers, Darmstadt	29
Prof. Johannes Itten, Zürich: „Über die Möglichkeiten der modernen Kunst“	31
Professor Dr. Hans Sedlmayr, Wien: „Über die Gefahren der modernen Kunst“	48
Sonntag vormittag	
Prof. D. Adolf Kölberle, Tübingen: „Das Menschenbild in unserer Zeit“ in der Sicht der Theologie	63
Prof. Dr. Alfred Weber, Heidelberg: „Das Menschenbild in unserer Zeit“ in der Sicht der Soziologie	64
Dr. Alexander Mitscherlich, Heidelberg: „Das Menschenbild in unserer Zeit“ in der Sicht der Medizin	70
Prof. Dr. W. E. Ankel, Darmstadt: „Das Menschenbild in unserer Zeit“ in der Sicht der Biologie.	75
Prof. Dr. Karl Holzamer, Mainz: „Das Menschenbild in unserer Zeit“ in der Sicht der Philosophie	79
Sonntag nachmittag	
Öffentliche Diskussion von Kunsthistorikern und Kunstschriftstellern über die Antithesen des Vorabends <i>Die Teilnehmenden der Diskussion mit ihrem jeweils ersten Wortbeitrag</i>	87
<ul style="list-style-type: none"> • Prof. Dr. Hans Gerhard Evers, Darmstadt – S. 87 • Dr. Franz Roh, München – S. 88 • Prof. Dr. Gustav F. Hartlaub, Heidelberg – S. 92 • Dr. Georg Gustav Wieszner, Nürnberg – S. 95 • Prof. Dr. Hans Sedlmayr, Wien – S. 97 • Prof. D. Adolf Köberle, Tübingen – S. 99 • Prof. Willi Baumeister, Stuttgart – S. 100 • Dr. Walter Winkler, Tübingen – S. 100 • Conrad Westpfahl, München – S. 103 • Dr. Alexander Mitscherlich, Heidelberg – S. 105 • Dr. Dieter Wyss, Heidelberg – S. 108 • Kurt Leonhard, Esslingen – S. 109 • Prof. Dr. Hermann Weidhaas, Weimar – S. 113 • Dr. Richard Benz, Heidelberg – S. 117 • Prof. Dr. Hans Hildebrandt, Stuttgart – S. 120 • Dr. med. Walter Winkler, Tübingen – S. 123 	

Sonntag abend	
Dr. Ottomar Domnick, Stuttgart: (eine Entgegnung auf Sedlmayr)	129
Prof. Willi Baumeister, Stuttgart: Vorbemerkung: Weil Hans Sedlmayer den Raum verlassen hatte, verzichtete Willi Baumeister auf seine vorbereitete Rede und improvisierte stattdessen im Austausch mit dem Publikum zum Thema: „Wie steht die „gegenstandslose“ Kunst zum Menschenbild?“	134
Prof. Willi Baumeister, Stuttgart: Das Manuskript der (nicht live gehaltenen) Ansprache, die Willi Baumeister vorbereitet hatte, wurde dennoch abgedruckt: „Verteidigung der modernen Kunst gegen Hans Sedlmayr und Wilhelm Hausenstein“	146
Prof. Dr. Hans Sedlmayr, Wien: „Schriftliche Entgegnung auf die nur schriftlich eingereichte Ansprache Willi Baumeisters“	155
Montag vormittag	
Diskussion der Künstler <i>Die Teilnehmenden der Diskussion mit ihrem jeweils ersten Wortbeitrag</i> <ul style="list-style-type: none"> • Prof. Johannes Itten, Zürich – S. 156 • Conrad Westpfahl, München – S. 157 • Frau Dr. Hildegard Stromberger, Hamburg – S. 162 • Ein junger Maler – S. 163 • Rolf Cavael, Garmisch – S. 165 • Dr. Boris Kleint, Saarbrücken – S. 168 • Werner Arndt, Eisenbach (Taunus) – S. 171 • Hans Mettel, Frankfurt a. M. – S. 172 • Ein anderer junger Künstler – S. 173 • Friedrich Bernhardt, Dieburg – S. 175 • Erwin Frhr. von Löw, Niederflorstadt – S. 178 • Dr. Karl Stromberger, Hamburg – S. 183 	156
Montag nachmittag	
Schlussgespräch aller Teilnehmer <i>Die Teilnehmenden der Diskussion mit ihrem jeweils ersten Wortbeitrag</i> <ul style="list-style-type: none"> • Prof. Dr. Hans Gerhard Evers, Darmstadt – S. 189 • Conrad Westpfahl, München – S. 190 • Prof. Dr. Theodor W. Adorno, Frankfurt a. M. – S. 193 • Dr. Franz Roh, München – S. 195 • Kurt Leonhard, Esslingen – S. 197 • Prof. Dr. Gustav F. Hartlaub, Heidelberg – S. 199 • Dr. Wilhelm Köhler, Darmstadt – S. 201 • Dr. Adolf Schmoll gen. Eisenwerth, Darmstadt – S. 203 • Prof. Dr. Hans Sedlmayer, Wien – S. 204 • Frau Dr. Juliane Roh, München – S. 213 • Prof. Dr. Hans Hildebrandt, Stuttgart – S. 225 	189
Montag abend	
Prof. Dr. Gotthard Jedlicka, Zürich Den am Abend gehaltenen Abschlussvortrag „Wo steht die außerdeutsche Kunst?“ lies Herr Jedlicka im Tagungsband nicht abdrucken, weil er nur mit reicher Bebilderung verständlich gewesen wäre. Dies war drucktechnisch nicht realisierbar. Stattdessen trug Herr Jedlicka mit seinen Aufzeichnungen während des Tagungsverlauf zum Tagungsband bei: „Zur Kunst der Gegenwart, Aufzeichnungen zum „Darmstädter Gespräch“	229
Kurze biografische Angaben	241
Namen- und Stichwortverzeichnis	243